



CORPORATE DESIGN
PRINT / WEB

Grafikdesign Maria Tonn
Alter Holzhafen 19
23966 Wismar

E-Mail: info@maria-tonn.de
Telefon: 03841 222554
Mobil: 0170 7010090
www.maria-tonn.de
Steuernr.: 080/282/02467



Maria Tonn *in Wismar

seit 2011
Selbstständige Grafikdesignerin in Wismar

2006 – 2010
Angestellte Grafikdesignerin in der
Öffentlichkeitsarbeit der HOCHSCHULE
WISMAR, Corporate Design, Fotoarchiv

2005
BARTSCH DESIGN Wismar

2004
GALERIE HINTER DEM RATHAUS
Wismar, Gestaltung von Werbemitteln,
Ausstellungsaufbau, Beratung und Verkauf

2004
Abschluss: Dipl.-Designerin (FH)
Hochschule Wismar

2001
Assistenz beim Maler und Grafiker
Alfred Heth Wismar



Broschüre Bereich Seefahrt
Warnemünde 2019



Sammelmappe



Gebäudebeschilderung



Kalender für Studenten
und Mitarbeiter



Studentenausweis
(Mifare-Karte)



Lesezeichen zur internen
und externen Kontaktpflege



Zweisprachige Broschüren „Forschung Innovation“ – Jahresberichte der Hochschule Wismar
seit 2010



Sonderausgabe 2015 „Wissen-
schaftlicher Nachwuchs“

HÖPPNER

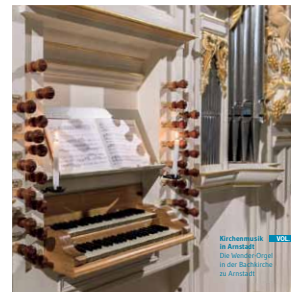
Ronald Höppner, Drechselarbeiten aus einheimischen
Harthölzern, Wismar



Redesign – „Die Möwe“ ist Teil des Integrationsunter-
nehmens Akkurat Wismar GmbH



Ponyzucht Wagner, Warin



3-teilige CD-Reihe für die Kantorei der Kirchengemeinde Arnstadt
24- bis 32-seitige Booklets



Die Reizung von Akupunkturpunkten ist wohl die älteste und am weitesten verbreitete Heilmethode der Welt. Welche Nadeln, Laser oder Druck können an genau festgelegten Punkten der Haut Störungen im Körperinneren beseitigt oder gelindert werden.

Die Akupunkturpunkte liegen auf Körperlinien, die als Meridiane bezeichnet werden. In ihnen kreist nach alchemistischer Lehre die sogenannte Lebensenergie mit ihren Anteilen YIN und YANG. Diese Kräfte sind im Körper gleichzeitig, jedoch als Gegenpole wirksam. Ihr völliges Gleichgewicht im Organismus stellt den idealen Gesundheitszustand dar. Ein Ungleichgewicht führt auf Dauer zu Krankheit.



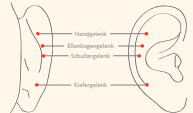
Dr. med. Marlies Reise
Akupunkturärztin und Auriculotherapeutin
 (A-Diplom der DAA e.V.)
 Hypochiropästin (DVI Lübeck)
 Fachärztin für Kinder- und Jugendmedizin,
 Fachärztin für Kinder- und Jugendpsychiatrie und -psychotherapie

Praxis
 Hauptstraße 6 A, 23974 Hornstorf
 Telefon: 03841 32 86 150
 E-Mail: marlies.reise@web.de
 www.akupunktur.de/dr.reise

Ohr-, Hand- und Körperakupunktur



Dr. med. Marlies Reise



Was ist Ohr-Akupunktur?

Die Reizung von Ohrpunkten zur Beeinflussung von Krankheitssymptomen ist seit etwa 2.000 Jahren bekannt. Die Auriculo-Medizin (von lateinisch auricula = Ohrmuschel) ist ein relativ neues Feld der ganzheitlichen Medizin und umfasst unter anderem die auriculomedizinische Testung, die Ohrakupunktur und die Störherdtherapie. In den 1950er Jahren erkannte der französische Arzt Dr. Paul Nogier, dass die Ohr-Oberfläche eine Reflexzone darstellt, die alle Organe des Körpers abbildet.

Reflexzonen erlaubt im Krankheitsfall eine Aussage, welche Körperbereiche oder Organe betroffen sind. Zudem können Störungen im Körper auffindig gemacht werden, die den Heilungsprozess verzögern oder verhindern. Dies sind die sogenannten Störherde, die auf den ersten Blick mit dem eigentlichen Krankheitsgeschehen gar nichts zu tun haben müssen. Diese Herde können jedoch so negativ auf den Körper einwirken, dass er anfälliger für Krankheiten ist. Ohne die Mithandlung eines vorhandenen Störherdes kann eine anhaltende Besserung werden.

Was ist Hand-Akupunktur?

Die Handakupunktur – wie auch die Ohrakupunktur – basiert auf der Annahme eines Mikrosystems, d.h. einer Abbildung des gesamten Organismus auf der Hand. Allen Körperzellen und Organen sind ganz bestimmte Punkte zugeordnet. Werden sie mit Nadeln oder durch Druck (Akupressur) stimuliert, können auf die zugehörigen Organe oder Organsysteme positive Einflüsse genommen werden. Zudem liefert die Untersuchung der Hand weitere Informationen über krankheitsauslösende Faktoren.

Welche Krankheiten können mit Akupunktur behandelt werden?

Es können alle Erkrankungen behandelt werden, die auf eine gestörte (nicht zerstörte) Organfunktion zurückzuführen sind. Dazu zählen die meisten akuten und chronischen Schmerzzustände wie Rücken-, Schulter-, Nackenschmerzen und Gelenkschmerzen, Migräne, Verdauungsprobleme, vegetative Beschwerden, nervöse Unruhe und Allergien (Heuschnupfen, Asthma). Außerdem unterstützt Akupunktur die Raucherentwöhnung und hilft beim Abnehmen.

Nicht behandelbar sind zerstörte Strukturen, wie z.B. kariöse Zähne oder ein abgenutztes Hüftgelenk. Durch die Akupunkturbehandlung können jedoch die Durchblutung des Gelenkes gesteigert und die Schmerzen gedämpft werden.

Erfolgsaussichten der Akupunkturbehandlung

Zur Beurteilung der Erfolgsaussichten wird der Patient zunächst genau untersucht. So können Probleme im Körpersystem festgestellt werden. Nach der Nadelung empfinden viele Patienten sofort Erleichterung und Schmerzlinderung. Üblicherweise werden 6 bis 10 Behandlungen benötigt, bevor eine anhaltende Besserung spürbar wird. Die Akupunktur ist eine wirkungsvolle Behandlungsmethode, welche bei richtiger Durchführung keine oder nur sehr geringe Risiken und Nebenwirkungen hat.

Ablauf einer Behandlung

Für die erste Akupunktur-Sitzung müssen in der Regel ein bis zwei Stunden eingeplant werden, da ein ausführliches Gespräch und die Voruntersuchungen (Ohr- und Hand-Diagnostik) erforderlich sind. Anschließend werden die Nadeln an den gefundenen Punkten am Ohr, gegebenenfalls zusätzlich an den Händen und am Körper gesetzt. Der Patient kann die Behandlung zu Hause durch das Stimulieren gesetzter Ohr-Dauer-nadeln und/oder von Akupressur-Punkten an den Händen unterstützen. Für die Folgebehandlungen werden eine halbe bis eine Stunde Zeit benötigt. Die Anzahl der Akupunktur-Sitzungen ist abhängig vom Krankheitsbild und dem Ansprechen des Patienten auf die Behandlung. Die Kosten der Behandlung sind ebenfalls vom Beschwerdebild abhängig und werden in der ersten Sitzung vereinbart.

Für weitere Informationen
 stehe ich Ihnen gern
 persönlich zur Verfügung



Dr. med. Marlies Reise
Akupunkturärztin
 Fachärztin für Kinder- und Jugendmedizin,
 Fachärztin für Kinder- und Jugendpsychiatrie
 Hauptstr. 6 A, 23974 Hornstorf
 E-Mail: marlies.reise@web.de
 Telefon: 03841 32 86 150
 www.akupunktur.de/dr.reise

Akupunkturärztin Dr. med. Marlies Reise
 Angebotsfaltblatt, Illustration, Visitenkarte

Karriere bei ETRA



Sie sind Elektroinstallateur/-in und suchen eine neue Herausforderung?

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen/eine gezielten/e Elektroinstallateur/-in im Bereich Montage für z. B. Neuanlagen elektrischer Anlagen im Neu- und Umbau, sowie Unterhaltungsarbeiten und Reparaturen an bestehenden Anlagen.

Wir freuen uns über Ihre Bewerbung! Ausgefüllte Unterlagen senden Sie uns bitte per Post oder per E-Mail.



Zwei Mal im Norden

ETRA Elektrotechnik Ronald Adam

Standort Hamburg
 Alter Wandgraben 12
 20457 Hamburg
 Tel.: 040 70 38 38 81
 Fax: 040 70 38 38 82

Standort M-V
 Wiemarsche Str. 5 b
 23996 Bobitz
 Tel.: 038424 223 69
 Fax: 038424 223 73

E-Mail: info@etra-elektrotechnik.de
 www.etra-elektrotechnik.de



Mehr Sicherheit.
 Mehr Komfort.
 Mehr Lebensqualität.



Gemeinsam mehr erreichen

Wir sind ein junges Unternehmen mit einem starken Team, welches in verschiedenen Bereichen der Elektroinstallation tätig ist. Wir engagieren uns gemeinsam mit Ihnen für ein erfolgreiches Ergebnis, ob Kleinauftrag oder Großprojekt, ob bei einer Altbau- oder Neubausanierung.

Als ISO 9001 zertifiziertes Unternehmen im Brandmeldebereich nach DIN 14675 sind wir der richtige Ansprechpartner für:

- mehr Sicherheit,
- mehr Komfort,
- mehr Lebensqualität.

Lassen Sie sich von uns fachkundig und ausführlich beraten. Unsere langjährigen Erfahrungen in der Planung und Ausführung von Elektroinstallationen sichern einen reibungslosen Projektablauf und ermöglichen individuelle Lösungen für Ihre Wünsche und Anforderungen.

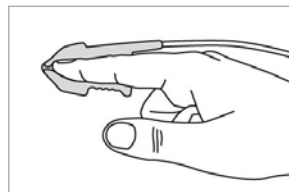
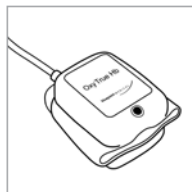
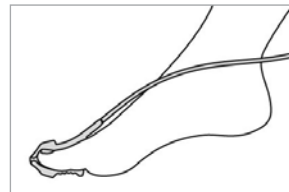
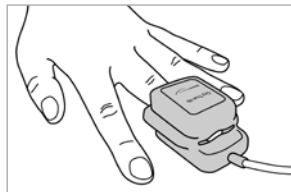
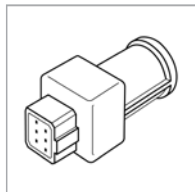
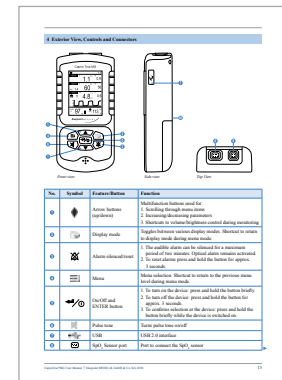
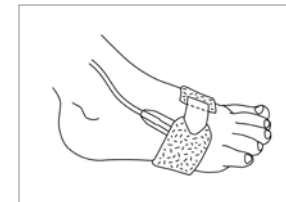
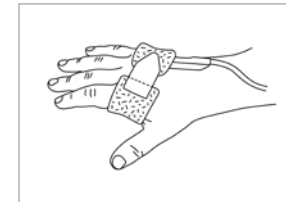
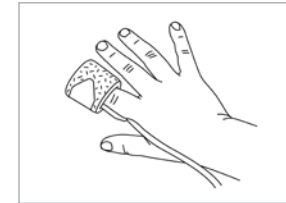
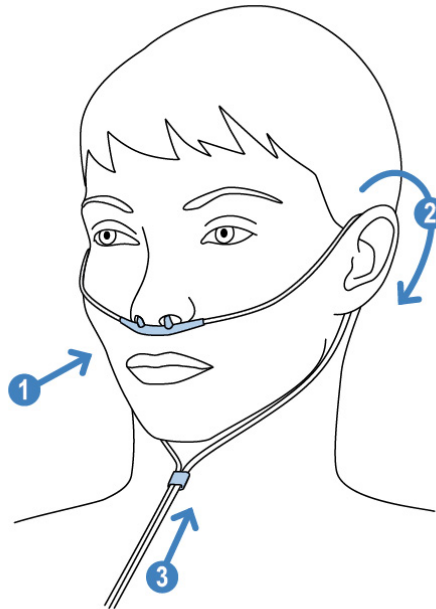
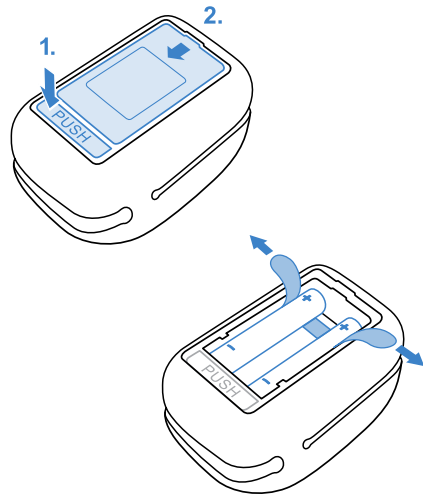
Um eine höchstmögliche Qualität und neueste Technologien anzubieten, nutzen wir ausschließlich Produkte bekannter Hersteller.

tuv CERT

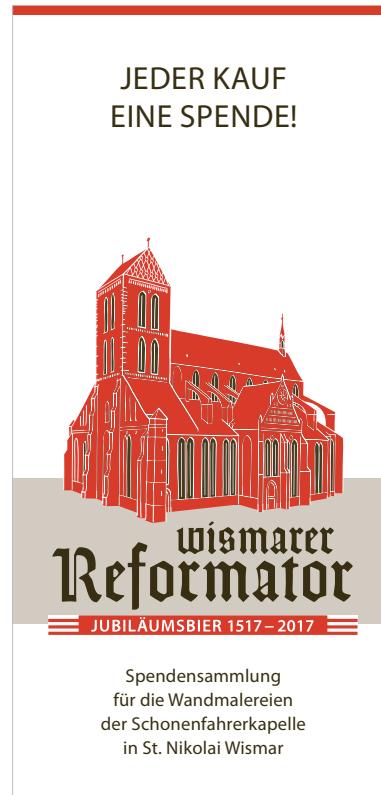
Geprüfte Leistungen

- Elektroinstallation in Neu- und Altbauten
- Anlagenberatung
- Wartungs- und Revisionsleistungen
- Planung
- Daten- und Kommunikationstechnik
- Schaltanlagen
- Brandmeldeanlagen
- LWL-Technik
- Videoüberwachungsanlagen
- Sprechanlagen
- EIB / KNX Bastechnik
- E-Prüfung / Überprüfung elektrischer Anlagen
- Beleuchtungstechnik
- Antennentechnik Sat / BK
- ELA-Anlagen
- Sicherheitsbeleuchtungsanlagen
- Baustromversorgung

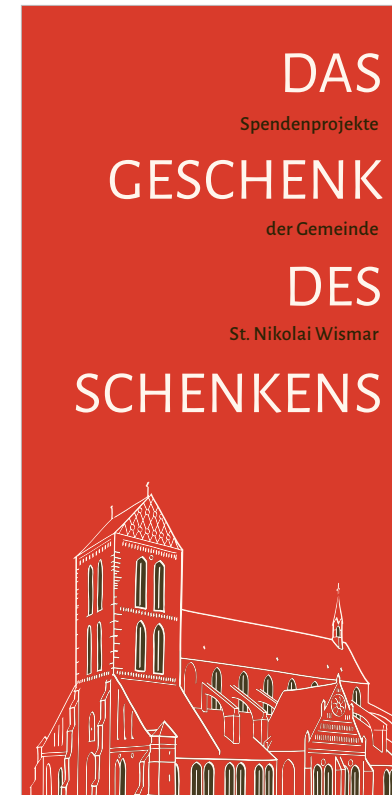
Firmenfaltblatt ETRA Elektrotechnik Ronald Adam,
 Hamburg/Bobitz



Bluepoint Medical GmbH & Co. KG
Illustrationen zur Geräteverwendung,
Erstellung von Geräteanleitungen
in europäischen und asiatischen Sprachen



Flaschenetikett und zugehöriges Faltblatt für einen Spendenaufruf der Ev.-Luth. Kirchengemeinde St. Nikolai Wismar



Faltblatt, Spendenaufruf für verschiedene Projekte der Ev.-Luth. Kirchengemeinde St. Nikolai Wismar



Relaunch des Firmenlogos,
Faltblattgestaltung
Fotos: Georg Hundt Wismar

Unsere Qualitätsmerkmale

Abwechslungsreiche und gesunde Speisepläne nach den Empfehlungen der Deutschen Gesellschaft für Ernährung (DGE)

Speisen für Allergiker und Beratung durch unsere Diätassistentin

Überwiegende Verwendung von regionalen Produkten und Nahrungsmitteln

Unsere Wunschbox für eine direkte Rückmeldung der kleinen und großen Esser



Täglich frisch auf Ihren Tisch!

Wir kochen täglich frisch und versorgen sowie beliefern insbesondere Kitas, Schulen und Einrichtungen in Wismar mit gesundem Essen. Handwerkliches Können, modernste Technik und vorwiegend frische, regionale Produkte sorgen dabei für vollwertige Gerichte sowie den Erhalt wertvoller Vitamine und Inhaltsstoffe.

Wöchentlich neu gestaltete Speisepläne sorgen für Abwechslung auf jedem Tisch. Einige Kunden nutzen zusätzlich „Kikornel“, unser Onlinebestellsystem zur schnellen und einfachen Organisation der Tagesverpflegung.



Catering

Gerne beliefern wir auch Ihre Veranstaltung mit gesunden Speisen und Getränken. Wenden Sie sich dazu gerne persönlich an uns, um ein individuelles Angebot abzustimmen.

- Buffets nach Kundenwunsch
- kalte und warme Speisen
- frische Platten und Salate
- Canapés, Desserts
- Caterings für kleine und größere Veranstaltungen ab 20 Personen



**Gott hilft manchmal,
Wodka immer.
Peter I. – Russlands trinkfester
Monarch in Wismar**

FR 6.11. / 19:00 Uhr / Fründts Hotel Wismar
Dr. Ludmila Lutz-Auras (Rostock)

Die einen lobten ihn als Gottgesandten, die anderen betrachteten sein Wirken als Teufelwerk. – Zar Peter der Große ist eine der schillerndsten Persönlichkeiten der Weltgeschichte. Der Zar bereiste mehrfach Westeuropa mit dem Ziel, die dortige Lebensweise in seine Heimat zu importieren. Die Befestigungsanlagen Wismars bezeichnete er nach einer Besichtigung im Jahre 1716 begeistert als „my Vestung“.

Der Vortrag beleuchtet spannende und unterhaltsame Momente seines Lebens. Zar Peters Hang zu berauschenden Feierlichkeiten steht dabei im Mittelpunkt: Warum fasste er die Ablehnung, mit ihm zu speisen und zu trinken nicht nur als eine persönliche Beleidigung oder ein Zeichen des mangelnden Respekts, sondern als eine der edelstichlichsten Sünden auf? Setzte er die feuchtfröhliche Feierlust als ein politisches Instrument ein?

**Glückner – Priester – Baumeister.
Auf den Spuren mittelalterlicher
Inschriften in Wismar**

FR 13.11. / 19:00 Uhr / Fründts Hotel Wismar
Jürgen Herold (Greifswald)

Vor wenigen Jahren wurde dem Wismarer Museum ein beschrifteter Mauerzettel übergeben, der bei Bauarbeiten am Turm der Nikolaikirche zutage trat. Er gehört zu einer umfangreichen Serie solcher Steine, deren Inschriften vom Turmbau, seinen Auftraggebern und Handwerkern berichten. Einige von ihnen haben noch an weiteren Stellen ihre Namen hinterlassen. Auf Grabplatten, Glocken, Keichen, Zinngefäßen und vielen anderen Gegenständen, aber auch in Chroniken und Rechnungen sind Spuren vom Leben und Wirken der mittelalterlichen Bewohner Wismars erhalten geblieben.

Jürgen Herold von der Arbeitsstelle Inschriften der Universität Greifswald und der Akademie der Wissenschaften zu Göttingen geht den Geheimnissen dieser Inschriften nach, erläutert die Methoden der Inschriftenforschung und lässt so manche Botschaft aus der Vergangenheit in einem neuen Licht erscheinen.

**Krieg und Gewalt vor 3.250 Jahren.
Die «Schlacht» im Tollenseetal und
die Bilderwelt des Horns von Wismar**

FR 20.11. / 19:00 Uhr / Fründts Hotel Wismar
Dr. Detlef Jantzen (Schwerin)

Im Tal der Tollense bei Altentreptow wird seit 2009 eine der außergewöhnlichsten archäologischen Fundstellen Nordeuropas untersucht. Unter Torf und im Wasser wurden dort die Überreste von mindestens 120 Menschen und fünf Pferden aus der Zeit um 1.250 v. Chr. entdeckt. Die Menschen starben keinen natürlichen Todes. Zahlreiche Verletzungen an den Knochen zeigen, dass sie mit Pfeil und Bogen, Stochwaffen und Holzkeulen angegriffen wurden. Da im Tal auch zahlreiche Pfeilspitzen, zwei Holzkeulen und andere Waffen gefunden wurden, drängt sich der Verdacht auf, dass die Menschen an Ort und Stelle getötet wurden. In Nordeuropa gibt es keine Schrift- und nur wenige Bildquellen aus dieser Zeit. Umso bedeutender sind die Darstellungen, die sich auf dem Horn von Wismar finden.

In dem Vortrag werden die Ergebnisse einer interdisziplinären Arbeitsgruppe vorgestellt.



**Bunker, Buden und Bohlenwege
– Archäologische Entdeckungen
auf dem Wismarer Marktplatz**

FR 4.11. / 19:00 Uhr / Fründts Hotel Wismar
Stefan Rahde (Jatznick)

Von September 2015 bis März 2016 begleiteten Archäologen des Landesamtes für Kultur und Denkmalpflege Mecklenburg-Vorpommern mehrere Wochen die Sanierung der Gethwegbereiche auf dem Wismarer Marktplatz. Der Vortrag gibt Einblicke in deren Arbeit sowie in die Vergangenheit des Platzes und dessen Aussehen. Neue Erkenntnisse konnten sowohl durch Funde als auch durch Gesteins- und Erdschichten gewonnen werden. So führt der Weg von den ältesten Funden aus dem 13. Jahrhundert, über einen Bohlenweg und vier verschiedene Pflasterungen, darunter Originalbefunde aus der Zeit der Stadtgründung, zum Umbau der Wasserkunst im Jahre 1861 und den Resten eines Luftschutzbunkers aus dem Zweiten Weltkrieg.

**«Von einer pestilentialischen
ansteckenden Seuche leider infiziert»
– Wismar im Schatten der letzten
Pestepidemie**

FR 11.11. / 19:00 Uhr / Fründts Hotel Wismar
Dr. Carl Christian Wahrmann (Mainz)

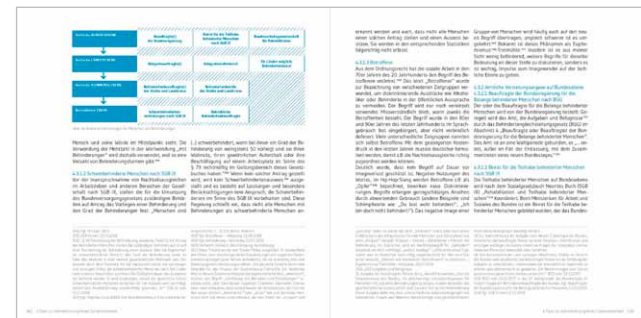
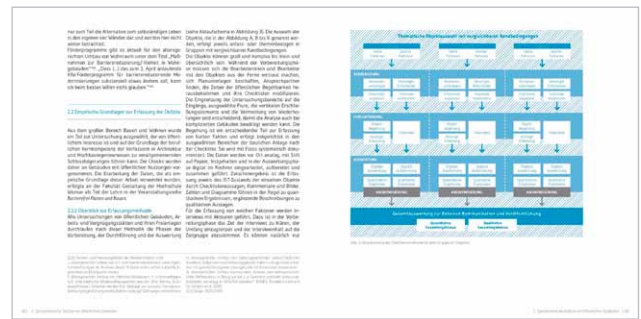
Vor 300 Jahren verheerte die letzte Pestepidemie weite Teile Europas. Der Ostseeraum gehörte zu den besonders betroffenen Gebieten – und scheinbar gab es kein Entrinnen. Während in Danzig, Hamburg, Kopenhagen und Stralsund Tausende Menschen starben, blieb Wismar verschont. Warum? Waren hier für die umsichtige Politik der Obrigkeiten und die vorbildliche Hygiene der Bewohner verantwortlich oder gab es gar eine geheime Wundersubstanz? Diesen und anderen Fragen geht der Vortrag nach und zeigt dabei, wie die Einwohner Wismars mit der tödlichen Bedrohung umgingen.

**Wismar in seinen
wenig goldenen Zwanzigern
(1918 bis 1929)**

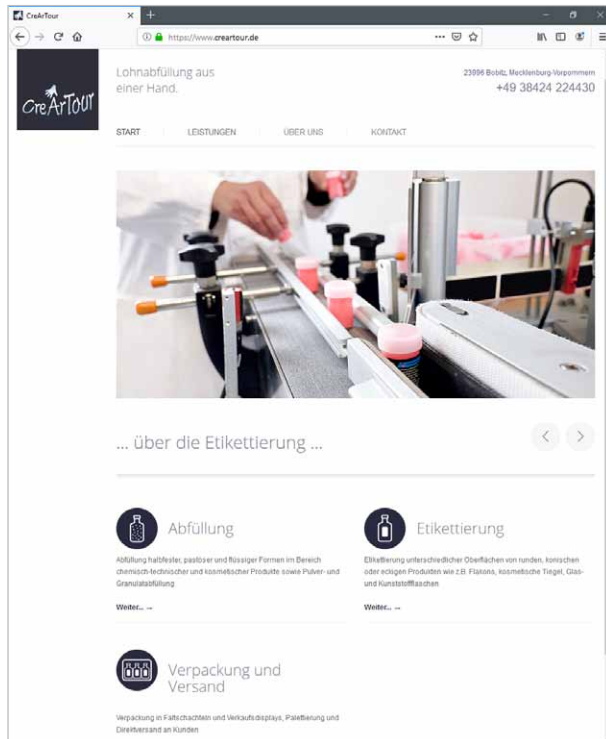
FR 18.11. / 19:00 Uhr / Fründts Hotel Wismar
Dr. Florian Ostrop (Wismar)

Die erste demokratische Phase der Stadtgeschichte war vielen Belastungsproben ausgesetzt. Nach dem Ersten Weltkrieg waren nicht nur zahlreiche Frontkämpfer in Wismar zu integrieren, die oftmals Furchtbares erlebt hatten. Der 1919 gewählte konservative Bürgermeister Hans Ruge und der sozialdemokratisch geprägte Rat hatten über lange Zeit auch mit einer schwierigen Finanzlage fertig zu werden. Darüber hinaus wird es um das soziale Miteinander gehen. Was lässt sich über die damaligen Lebensbedingungen in Wismar sagen? Welche Amisements und kulturellen Anregungen gab es? Unter diesen Fragen wird das Jahrzehnt zwischen demokratischer Revolution und dem 700. Stadtgeburtstag beleuchtet.

Faltblätter für das Stadtgeschichtliche Museum
Schabbellhaus Wismar

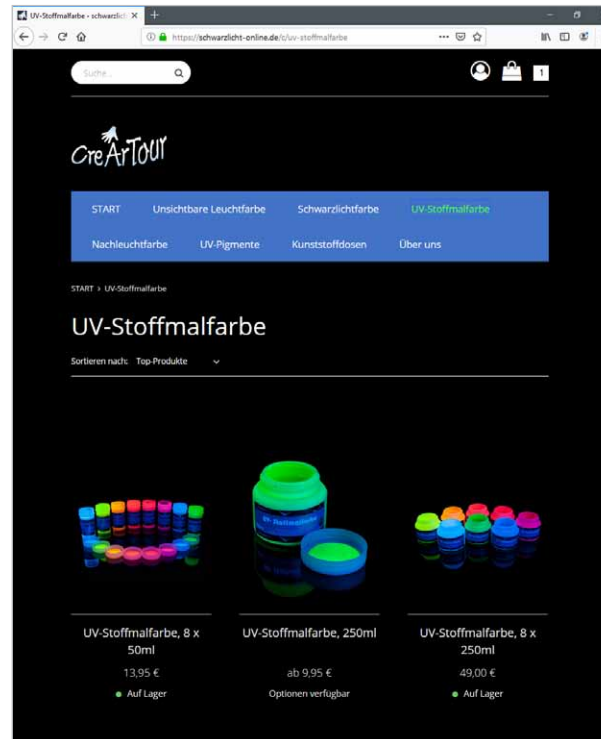


Aktualisierte Dissertation Dr.-Ing. Antje Bernier „Multisensorische Barrierefreiheit“, 188 Seiten, zweifarbiger Druck



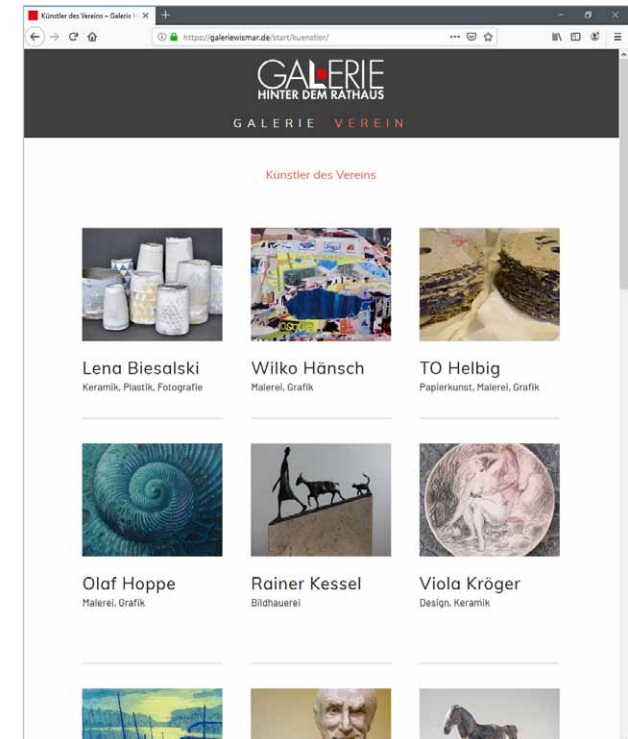
CreArTour – Anbieter für Lohnabfüllungen
www.creatour.de

Fotoaufnahmen der Produktionsstätte



CreArTour – Webshop für fluoreszierender und phosphorisierender Farben
www.schwarzlicht-online.de

Fotoaufnahmen der gesamten Produktpalette



Webseite der Galerie Hinter dem Rathaus der
Gemeinschaft Wismarer Künstler und Kunstfreunde e.V.
www.galeriewismar.de

ehrenamtliche Betreuung